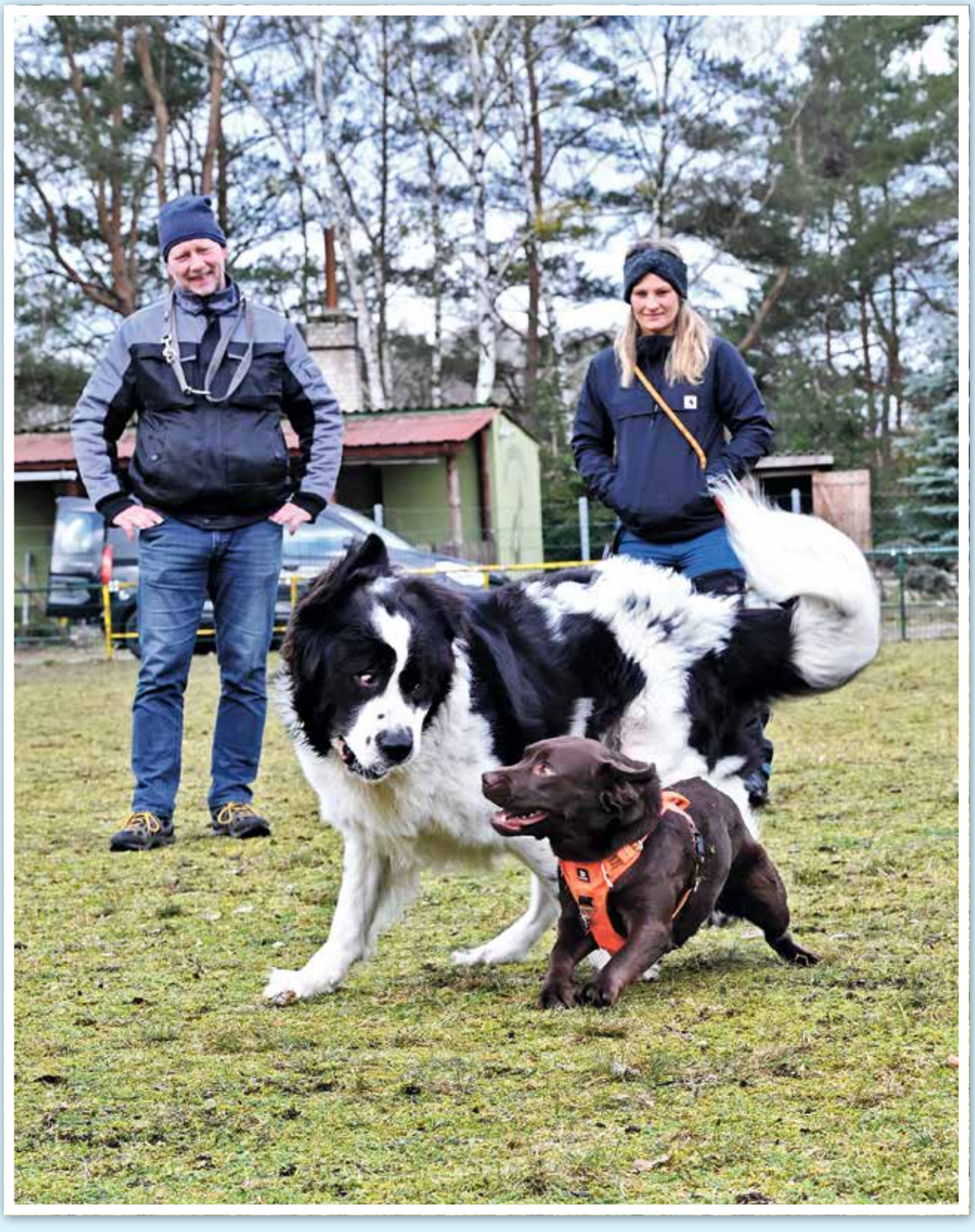
Amtsblatt

für die Stadt Fürstenberg (Havel)

Fürstenberg (Havel), 3. März 2023 | 33. Jahrgang | Nummer 3 | Woche 9



– Amtliche Bekanntmachungen –

Inhaltsverzeichnis

• Widerspruchsrecht nach dem Bundesmeldegesetz.....Seite 2

Widerspruchsrecht nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

Ihre Meldebehörde möchte Sie pflichtgemäß auf Ihr Widerspruchsrecht gegen die Weitergabe Ihrer Daten hinweisen.

Der Weiterleitung Ihrer, nach dem Bundesmeldegesetz erhobenen Daten (Vor- und Familienname, ggf. Doktorgrad, Anschrift), können Sie in schriftlicher oder mündlicher Form ohne Angabe von besonderen Gründen widersprechen.
Sofern Sie Widerspruch gegen die Übermittlung Ihrer Daten (Übermittlungssperre) einlegen, gilt dieser jeweils bis zum Widerruf.

Möglich ist:

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr
Soweit Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können Sie der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG in Verbindung mit § 58 c Abs. 1 Satz 1 des Soldatengesetzes widersprechen.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören
Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG in Verbindung mit § 42 Abs. 2 BMG

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen
Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 1 BMG

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- und Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk
Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 2 BMG

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage
Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 5 in Verbindung mit § 50 Abs. 3 BMG

Bei Gefahr für Leben, Gesundheit, persönliche Freiheit oder ähnliche schutzwürdige Interessen können Sie die Einrichtung einer **Auskunftssperre** beantragen, **wenn Sie das Vorliegen von Tatsachen glaubhaft machen** können, dass durch die Weitergabe Ihrer Meldedaten **eine Gefahr für Sie oder Ihre nächsten, im gleichen Haushalt lebenden Angehörigen** erwachsen kann. Dieser **Antrag muss begründet sein** (Nachweise wie Anzeigen bei der Polizei, ärztliche Atteste, o. ä.).

Diese Auskunftssperre betrifft alle Arten von Auskünften an Privatpersonen, jedoch nicht an öffentliche Stellen.

Auskünfte aus dem Melderegister an Private zum Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels sind nur zulässig, wenn Sie ausdrücklich die Einwilligung zur Übermittlung Ihrer Meldedaten für diesen Zweck erklären.

Das Einwohnermeldeamt
Ihrer Stadtverwaltung

— Ende des Amtsblattes für die Stadt Fürstenberg (Havel) —

Fürstenberger
Anzeiger
Fürstenberg/Havel und die Ortsteile Altthymen, Barsdorf, Blumenow, Bredereiche, Himmelpfort, Steinförde, Tornow, Zootzen
33. Jahrgang | 3. März 2023 | Nummer 3 | Woche 9

Zu hohe Rechnung? Finanzplanung für Jugendliche? Einkauf im Ausland?— Das Verbraucherzentrale-Digimobil hilft

Foto: Susan Wilensky

Schonmal erlebt?: Die Gasrechnung scheint zu hoch? Eine Reisebuchung stimmt nicht recht? Ware wurde nicht geliefert? Auf eine Fake-Seite reingefallen? Das Inkasso-Unternehmen hat sich gemeldet? Viele Bürger:innen fühlen sich mit solchen Problemen allein gelassen und wissen nur selten, wo sie sich Hilfe holen können. Öffentlich gefördert, bietet „Das Verbraucherzentrale-Digimobil“ Unterstützung bei diesen Anliegen und vielen weiteren. „Seit 2019 stehen wir tatkräftig zur Seite — das Angebot ist da“, ermutigt Servicemitarbeiter Oliver Sydow, welcher sich zunächst allem annimmt, was ihm zugetragen wird. „Vieles können wir schon im Gespräch klären, das Internet ist ebenso eine gute Quelle“, erklärt er. Wer zusätzlich eine Rechtsberatung wünscht, kann diese per Live-Video-Chat sofort erhalten und wird mit Experten auf ihrem Gebiet verbunden, welche für diesen Zeitraum parat stehen.

Bernd Walczynski, beispielsweise, möchte sich erkundigen, ob er zusätzlich zu seiner geringen Rente noch Anspruch auf weitere Leistungen hätte. „Aktuell bräuchte ich wirklich Hilfe mit der Zahlung von Medikamenten, die aus einer unerwarteten Diagnose entstanden sind“, so der Fürstenberger Rentner. Binnen weniger Minuten hat Oliver Sydow die entsprechenden Anlaufstellen per Internetsuche gefunden und ihm die beste Vorgehensweise erläutert. Eine weitere Besucherin interessiert sich für die korrekte Ausweisung der rechtlichen Grundlagen einer Parkplatzbewirtschaftung und nimmt die Rechtsberatung in Anspruch. Auf dem Flachbildschirm des Mobils erscheint eine Juristin, die kurz erläutert, dass je nach Umfang zwischen 5–15 Euro Beratungsgebühr entstehen, welche sie im Anschluss in Rechnung stellen würde. Dann erhält die Interessierte die relevanten Informationen. Aufgrund der aktuellen Situation seien Rechtsberatungen zu Energie- und Rundfunkangelegenheiten sogar kostenfrei.

„Unsere Webseite enthält bereits sehr ausführliche Inhalte zu vielen Verbraucherfragen. Über die Suchfunktion hat man eine große Auswahl an Themen und Medien — Podcasts, Videos und Urteile, auf welche zu achten sind“, berichtet der Servicemitarbeiter. Junge Menschen seien insbesondere von der Broschüre „Leben im Griff“ begeistert, da diese Fragen rund um Finanzen und Verbraucherrechte für Jüngere behandelt: Giro- und Taschengeldkonto, Kostenfalle mobile Daten, Fake-Shops und Datenklau — Themen, die das Schulsystem (noch) nicht abdeckt, dennoch oder gerade deshalb von großem Interesse sind. Auch für die ganz Kleinen gibt es ein „Kritzelheft und Mitmachbuch“, um Themen wie Stromverbrauch, Sparen und gesunde Lebensweise zu veranschaulichen.

Wann also kann man den kostenfreien Dienst in Anspruch nehmen? Die Termine für 2023 in Fürstenberg (auch auf der Webseite einsehbar) sind immer im Zeitraum von 10 bis 12 Uhr: 9.3., 6.4., 4.5., 1.6., 29.6., 27.7., 21.9., 19.10., 16.11. — im August und Dezember finden keine Touren statt. Das Digimobil ist barrierearm, klimatisiert und hat einen kleinen Wartebereich. Ebenso stehen Drucker, Scanner und Kopierer zur Verfügung. Das Beratungsangebot beinhaltet unter anderem: Verträge & Reklamation, Digitales & Telekommunikation, Finanz- und Versicherungsrecht, Reise & Freizeit, Lebensmittel & Ernährung, Energie sowie deutsch-polnische Verbraucherfragen. Idealerweise vereinbart man einen Beratungstermin vorab unter Tel. 0331-98 22 999 5 (Mo bis Fr von 9 bis 18 Uhr) oder online. Auf der Webseite finden sich auch Preise für die persönlichen Beratungen — aufgrund der öffentlichen Förderung fällt allerdings nur ein geringer Eigenanteil an. www.verbraucherzentrale-brandenburg.de.

So können wir uns helfen lassen beim Prüfen von Verträgen mit Anbietern und Handwerkern, im Streit mit Dienstleistern oder Energieversorgern und bei der Finanzplanung oder Altersvorsorge. Sie kaufen gerne in Polen ein? Vielleicht wäre eine Beratung der zweisprachigen Jurist:innen im Vorfeld ratsam. Sie haben viele Versicherungen abgeschlossen — doch brauchen Sie wirklich alle? Dies hängt von Ihrer Lebenssituation ab und kann geprüft werden. Also auf zum nächsten Halt des Digimobils auf dem Fürstenberger Marktplatz!

Susan Wilensky

Auf fliegenden Teppichen „ins Reich der Phantasie“: Wer hat Freude am Vorlesen?

Der zertifizierte Elternbegleiter Stephan Proft, welcher im Rahmen des Projekts „Kiez-Kita“ rege in der Fürstenberger Kita „Kleine Strolche“ mitarbeitet, hat es sich auf die Fahnen geschrieben, mehr Bewegung in die Bücher- und Lesewelt der Kleinen zu bringen. Bereits vor einiger Zeit habe er begonnen, es interessierten Kindern in einer Ecke gemütlich zu machen und vermehrt vorzulesen. „Decken und Kissen auf die Erde — und los, das fanden alle toll“, berichtet er. Da es auf sehr gute Resonanz stieß, begann er, das japanische Erzähltheater „Kamishibai“ miteinzubeziehen — und erzeugte noch mehr Begeisterung. Wörtlich übersetzt mit „Papiertheater“, hat es in Japan eine lange Tradition und ist nun weit über seine Grenzen hinaus beliebt. Bestehend aus Holzrahmen mit Klapptüren, wird je nach Geschichte und Thema eine Bildtafel im A3-Format eingeschoben. Damit können Erzählfähigkeit sowie Wortschatz- und Begriffsbildung der Kinder gefördert werden, und: Es macht jede Menge Spaß!

v. l. n. r. Stephan Proft, Wendula Kähler, Iris Hentschke

Foto: Susan Wilensky

„Nicht nur das Vorlesen, sondern auch die dialogische Bilderbuchbetrachtung zwischen Erwachsenem und Kind motiviert die Kleinen zum Erzählen“, weiß Leiterin Iris Hentschke, welche vor etwa einem Jahr die Kitaführung übernommen hat und selbst gerne vorliest. „Grüffelo ist nach wie vor der Klassiker“, erzählt sie. „Hier kann man ganz spielerisch mit Themen wie Angst und Mut in Berührung kommen, aber auch Märchen helfen dabei immer noch.“ Besonders gefiele ihr, dass man auf diesem Wege Kinder über mehrere Jahre hinweg und durch verschiedene Entwicklungsstufen begleiten könne, bis hin zum Schulstart. „Es entsteht mitunter eine sehr schöne Bindung“, freut sich die Kitaleiterin. Parallel zum Vorlesen könne gemalt, gebastelt und aktiv dargestellt werden, die Kleinen dürfen sich dabei durchaus bewegen. Eine Mini-Bibliothek, welche sich gerade aufbaut, bietet die Möglichkeit, Bücher selbst auszuwählen. Und: Es ist natürlich freiwillig. Dadurch, dass zusätzlich zum Vorlesenden stets ein Betreuer dabei ist, können die Kinder jederzeit gehen, wenn sie genug haben.

Stephan Proft legt Bücher wie „Zwei Papas für Tango“, „Ab heute sind wir cool“ und „So wie du bist“ auf den Tisch. „Mittlerweile leben viele in Patchwork-Familien oder mit gleichgeschlechtlichen Eltern — etwaige Probleme oder Unsicherheiten kann man anhand solcher Geschichten thematisieren. Auch das Signal „Du bist okay, so wie du bist!“ ist ein wichtiges in diesen Zeiten.“ Er habe festgestellt, dass manche Kinder nicht mal mehr zehn Minuten konzentriert zuhören können — was aber spätestens in der Schule gebraucht werde. Die verschiedenen Methoden rund ums Vorlesen wie Mitspielen, Malen und Nacherzählen können helfen, dies zu üben und zu trainieren. Durch das Projekt „Kiez-Kita“, welches vom Ministerium für Bildung, Jugend und Sport gefördert wird, ist hier ein gezieltes Ansetzen und Unterstützen möglich. Auch habe er somit die Kapazitäten, solche Aktionen ins Leben zu rufen und sich in spezielle pädagogische Fragen und Bereiche vertiefen zu können.

Bücher, Hefte, Papiertheater — nun sucht Stephan Proft Verstärkung, um den steigenden Bedarf abzudecken. „Die Kinder freuen sich schon immer auf die nächste Vorlesezeit und sind ganz aktiv im Mitgestalten. Manche bringen sogar ihre eigenen Bücher oder Ideen mit“ — der Initiator ist begeistert und ruft nun alle auf, die Spaß am Vorlesen und Umgang mit Kindern haben, sich zu beteiligen. Circa 20 Minuten pro Woche würden reichen, man könnte nach Absprache eigene Bücher und Vorschläge einbringen. Nach dem ersten Aufruf über Facebook gab es gleich Freiwillige, die sich bereits gemeldet haben. „Aber wir freuen uns über viele mehr, denn wir wollen es schön ausbauen können“, ermutigt der Eltern- und Kinderbegleiter.

Tel. 033093 / 32070

Susan Wilensky

Biodiversität im Röblinsee — für uns von großer Bedeutung

Wir lieben unsere Seen — sowohl die Einheimischen, Zugezogenen als auch Besucher. Jeder genießt ihre Schönheit, den Frieden und die Ruhe, die sie ausstrahlen; man badet gerne in ihnen, wandert entlang ihrer Ufer oder erfreut sich am Anblick auf einer Wanderbank. Wiederum andere verbringen ihre Zeit im Paddelboot auf den zauberhaften Wasserwegen. Schon immer schenkt ein Aufenthalt in der Natur den Menschen Kraft, Ausgeglichenheit und Erholung. Es gibt wunderschöne Wasser- und Landtiere zu bestaunen, manche sieht man, andere nicht. Insbesondere jene, die im Verborgenen leben, tragen oft maßgeblich zu wichtigen Prozessen bei der Aufrechterhaltung der Biodiversität bei.

Foto: Susan Wilensky

Biodiversität — was ist das?

Zusammengesetzt aus den Wörtern „bios“ (griech. „das Leben“) und „diversitas“ (latein. „die Vielfalt“) bedeutet der Begriff „Artenvielfalt“ und bezieht sich auf die Fülle verschiedener Lebensformen wie Pflanzen, Tiere und Bakterien innerhalb eines bestimmten Lebensraumes, also Ökosystemen wie Wäldern oder Gewässern. Da diese sehr komplexen Prozessen unterliegen, bedarf es eines delikaten Gleichgewichts und des Zutuns jeder noch so winzigen Mikrobe; alle innerhalb dieses Systems spielen eine wichtige Rolle — unabhängig von Größe, Gestalt und Vorkommen.

Der Bitterling, zum Beispiel, ein kleiner Fisch des Flachwassers, ist für seine Fortpflanzung auf Muscheln angewiesen, die den selben Lebensraum bewohnen. Beide sind vom Aussterben bedrohte Arten und leben in unserem Röblinsee mit unzähligen weiteren Lebewesen in Gemeinschaft. Nicht nur für den Bitterling sind die Muscheln wichtig; als „Putzkolonne des Ökosystems“ filtern sie das Wasser und tragen dadurch maßgeblich zur Regenerationsfähigkeit des Sees bei. Doch die zunehmende Kommerzialisierung und der invasive Motorbootverkehr des Gewässers gefährden mittlerweile erheblich ihren Bestand und den zahlreicher anderer Seebewohner — die Biodiversität droht zu schrumpfen und die gesunde Balance des Gewässers zu kippen. Dadurch können sich beispielsweise Blaualgen etablieren, ganze Arten auslöschen und das gesamte Ökosystem schleichend zerstören. Wollen wir das oder möchten wir auf unsere Seen achten und uns für ihren Schutz einsetzen? Die Bürgerinitiative RÖBLINSEE FÜR ALLE (in Kooperation mit dem BUND) hat hier bereits viel geleistet, bewegt und ihre Nase mitunter in „unangenehme“ Dinge gesteckt, um sich für den Erhalt des Röblinsees stark zu machen. So gibt es seit Jahren Bemühungen seitens der Röblinsee GmbH, eine weitere Betonsteganlage auf dem See zu errichten, um mehr großen Motor- und Hausbooten Anlegeplatz zu bieten und damit den gesamten Motorboottourismus in unserem Gebiet auszubauen. Insbesondere dort ist aber das Zuhause der „Putzmuscheln“, die Kinderstube vieler seltener Wasservögel und der Bereich, wo die Bitterlinge leben. Auch die Stadt Fürstenberg weiß das und stärkt die Natur, indem sie erneut Widerspruch gegen eine weitere Genehmigung des Landkreises für einen nächsten Stegbau Anfang diesen Jahres eingelegt hat und an die Folgen solch eines Vorhabens für den Landschaftsschutz erinnert. Die Verkleinerung des ursprünglichen Antrags eines 110 Meter langen Stegs auf eine kürzere Version von 90 Metern hätte ebenfalls verheerende Auswirkungen auf die Biodiversität des Röblinsees und würde weiterhin die nicht dafür geeignete touristische Infrastruktur in diesem Gebiet sowie die Lärmemission ignorieren.

So wurde und wird erneut Widerspruch gegen die Entscheidung des Landkreises für die Errichtung einer kürzeren Betonsteganlage durch die Röblinsee GmbH erhoben — sowohl von der Stadt Fürstenberg als auch der Bürgerinitiative und dem BUND. Zum einen sei das gemeindliche Einvernehmen dadurch rechtswidrig ersetzt, die kommunale Planungshoheit der Stadt verletzt und zum anderen über unsere kostbaren Naturschätze gewalzt worden. „Weitere Steganlagen dieser Größenordnung zerstören wertvolle Brut- und Laichbereiche für regionale Vögel, Insekten und Fische“, erinnert Dr. Silke Kirschning, eine Mitgründerin der Bürgerinitiative. „Sie ändern ihr Laich- und Brutverhalten oder verlassen sogar unsere Region.“ Wer also auch in Zukunft Eisvogel, Rohrdommel und Fischadler unter uns wissen möchte, der schließt sich an oder spendet dem BUND Landesverband Brandenburg unter dem Stichwort „Röblinsee“, um die Engagierten zu unterstützen.

Susan Wilensky

Immobilien-, Handels- und Service GmbH Fürstenberg
Mitglied im Immobilienverband Deutschland

Seit 30 Jahren Ihr Partner vor Ort
Wohnhäuser, Grundstücke und Ferienhäuser in oder bei Fürstenberg für meine Kunden gesucht.

Ute Müller
Brandenburger Straße 6
16798 Fürstenberg
Tel. 033093 / 36977
Fax 033093 / 36978
Mobil 0171 - 4078115
E-Mail ihs-immobilien@t-online.de

FÄHRE LIEPNITZSEE
Fährmann oder Fährfrau in Wandlitz gesucht
Wir brauchen für die aktuelle Saison Verstärkung im Team.
Infos zur Fähre unter:
www.liepnitzsee.de
Bitte melden per Whatsapp oder SMS unter: 0172 36 09 775

Fürstenberg räumt auf! Einladung zum Frühjahrsputz 2023

Liebe Bürgerinnen und Bürger, Liebe Vereine und Initiativen, vom **17. bis 26. März 2023** laden Sie die Stadt Fürstenberg/Havel und der Tourismusverein „Fürstenberger Seenland e. V." ein, beim Frühjahrsputz in der Stadt und den Ortsteilen mitzuhelfen.

Zur Verschönerung von Stadt und Ortsteilen wollen wir wieder Böschungen, Hänge und Wiesen an Rad- und Wanderwegen sowie Havel- und Seeufern von Müll und Unrat befreien. Bitte verraten Sie uns auch, wo Sie wichtige Ecken und Orte zum Reinigen gesehen haben.

Am **22. März 2023 findet von 10 bis 13 Uhr** die traditionelle gemeinsame Müllsammelaktion der Stadtverwaltung und des Tourismusvereins statt. Treffpunkt ist vor der Tourist-Information am Markt 5 in Fürstenberg/Havel. **Um Vorab-Anmeldung wird gebeten.** Alle Bürger*innen und Engagierten sind herzlich willkommen, sich per Rad, zu Wasser und zu Fuß an diesem Vormittag zu beteiligen. Als Dankeschön wird es wieder im Abschluss einen kleinen Imbiss geben.

Am **25. März 2023 von 11 bis 14 Uhr** findet in Himmelpfort eine gemeinsame Müllsammelaktion statt, Treffpunkt ist vor dem Haus des Gastes in der Klosterstraße 23. Zusätzlich sind Sie im gesamten Aktionszeitraum vom 18. bis 27. März 2022 eingeladen, Ihre Frühjahrsputzaktion in Eigeninitiative durchzuführen. Die Müllabholung erfolgt durch den Stadtbauhof.
Setzten Sie sich hierfür bitte direkt mit Frau Liepner (Tel.: 033093-346 16) von der Stadtverwaltung in Verbindung, um mitzuteilen, wo und wann der gesammelte Müll abgeholt werden kann.

Am Ende des Aktionszeitraumes sollen der Einsatz und das Engagement aller Beteiligten mit einem Beitrag im Fürstenberger Anzeiger, auf der städtischen Webseite und dem Newsletter gewürdigt werden. Wir freuen uns, wenn Sie uns dafür Fotos ihrer Aktion (bei Einwilligung der abgebildeten Personen und Urheber) zur Verfügung stellen und diese per E-Mail an Frau Liepner (s.liepner@fuerstenberg-havel.de) senden.

Bitte beachten Sie bei der Durchführung folgende Hinweise:

Die Frühjahrsputzaktion findet nur innerhalb des kommunalen Gebietes von Fürstenberg/Havel statt. Müll der außerhalb der Kommunalgrenzen gesammelt wurde, wird durch den Bauhof nicht abgeholt und entsorgt. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und stehen für Rückfragen und Auskünfte sehr gerne zur Verfügung.

Ihre Stadtverwaltung Fürstenberg/Havel und der Tourismusverein Fürstenberger Seenland e. V.

Neue, kürzere E-Mail-Adressen in der Stadtverwaltung

Die digitale Postanschrift der Mitarbeiter der Stadtverwaltung hat sich verkürzt.

Was beispielsweise „info@stadt-fuerstenberg-havel.de" lautete, heißt nun „**info@fuerstenberg-havel.de**".

Aber keine Sorge, die alten E-Mail-Adressen werden noch ein halbes Jahr umgeleitet, so dass keine Nachricht verloren geht und Sie ausreichend Zeit zum Abspeichern haben.

AKTIONSZEITRAUM:
17.-26. März 2023

FÜRSTENBERG RÄUMT AUF! 2023

EINLADUNG zum gemeinsamen

FRÜHJAHRSPUTZ

in Fürstenberg/Havel und allen Ortsteilen

WANN? Mittwoch, **22. März 2023** von 10-13 Uhr
WO? Treff vor der Tourist-Information, Markt 5, Fürstenberg/Havel

Alle Bürger*innen, Vereine und Initiativen sind herzlich willkommen, sich zu Rad, zu Wasser und zu Fuß an diesem Vormittag zu beteiligen.

Anmeldungen und Rückfragen:
Susen Liepner: 033093 - 34616 / s.liepner@fuerstenberg-havel.de

Eine Aktion der
Stadt Fürstenberg/Havel und des Tourismusvereins „Fürstenberger Seenland e.V."

Auf die Pfoten, fertig, los — der Fürstenberger Hundesportverein stellt sich vor

Fotos (2): Thomas Lichtenfeld

Wer seinen Vierbeiner liebt, der will ihm etwas Gutes tun. Hunde befinden sich gerne in Gesellschaft, sowohl ihrer menschlichen Familie als auch einer Gruppe von Artgenossen. Da sie vom Wolf abstammen, sind sie in ihrem Ursprung Rudeltiere.

Genau hier setzt der Hundesportverein Fürstenberg 90 e. V. an: „Bei uns können die Tiere ein soziales Umfeld leben, sowohl beim Training und Spielen als auch bei gemeinsamen Ausflügen“, erzählt Thomas Lichtenfeld, 2. Vorsitzender des Vereins. Das schreibe man ganz groß — es sei förmlich ein Alleinstellungsmerkmal. „Viele sind von klein auf mit dabei und kennen es gar nicht anders. Aber auch ältere Hunde, die neu zu uns kommen, finden sich schnell ein und werden herzlich aufgenommen“, berichtet er. Ob es gelegentlich zu Auseinandersetzungen und Reibereien käme? „Eigentlich nicht. Wenn man sich nicht so grün ist, beschnuppert man sich meist vorsichtig und geht dann eines anderen Weges“, so der Hundeliebhaber.

Von Dackel über Pitbull bis hin zu Dobermann und Schäferhund sind viele Hunderassen in der Vereinsgruppe vertreten, die sich meist zwei Mal wöchentlich trifft. Bei der Gruppenarbeit werden vorrangig Kommandos, Begleitungsunterordnung und Fußlaufen geübt — im Anschluss darf ganz ausgelassen mit den Artgenossen auf der Wiese gespielt werden. Dabei powern sie sich richtig aus, fast mehr als beim eigentlichen Training. Hat man ein Problem mit seinem vierbeinigen Freund, können klärende Gespräche unter Gleichgesinnten und erfahrenen Hundebesitzern sowie den Trainern helfen. Hunde aus dem Tierheim mit Verhaltensauffälligkeiten, zu viel PS im Vierbeiner, Überforderung mit den Bedürfnissen des neuen Familienmitgliedes — jeder habe hier stets ein offenes Ohr für die Belange des anderen und das gleiche Interesse schweiße zusammen. So fühlen sich nicht nur die Hunde sondern auch ihre Besitzer im Vereinsleben pudelwohl. Einmal jährlich kann die Begleithundeprüfung abgelegt werden, bei welcher die Grundkommandos in der Straßenbegleitung getestet werden.

Sie stellt die Grundlage dar, um im Hundesport weiterzukommen.

Wer sich beteiligen mag, hat die Wahl: sonntags um 10 Uhr und mittwochs um 15 Uhr können im Gruppentraining Leinenführigkeit, Ablage und Kommandos geübt werden. Auch bewusstes Begegnen mit anderen Tieren, etwa zwei dominanten Rüden, oder Rennen untereinander, stehen auf dem Programm. Etwa zehn bis zwölf Hunde kommen mit ihren Frauchen und Herrchen regelmäßig dazu — das Training dauert in der Regel circa 30 Minuten, denn länger würden der Fokus und die Konzentration nicht anhalten. Danach bleibt ausreichend Zeit zum gemeinsamen Spielen. Für eine Schutzgebühr von zehn Euro monatlich kann man dabei sein und verschiedene Plätze jederzeit, auch außerhalb des Trainings, nutzen. Der 2. Vorsitzende betont: „Es geht nicht darum, dass die Hunde perfekt laufen können. Wir sind nicht so leistungsorientiert, andere Vereine richten sich da sportbezogener aus“ Nach zwei bis drei „Schnuppertrainings“ kann man mit einem jährlichen Mitgliedsbeitrag von 72 Euro beitreten.

Im Vereinsleben gibt es immer wieder gemütliches Beisammensein mit gemeinsamem Kochen oder Fahrten zum Trainieren auf anderen Vereinsplätzen, insbesondere in Zehdenick. Auch Kinder sind herzlich willkommen, mitzumachen.

„Corona hat den Verein belebt, wir waren viel draußen, standen hier selbst mit Regenponchos, um das Training durchzuführen. Manchmal sind wir für lange Spaziergänge in den Wald gegangen. Ein Hund sollte fest zur Familie gehören — wir möchten unseren Boxer nicht mehr missen“, wirbt Thomas Lichtenfeld für die geselligen Vierbeiner und freut sich auf jeden, der dazu kommen möchte.

Susan Wilensky

INFO

Weitere Informationen unter: www.hsv-fuerstenberg.de

Zum Titelbild:

Hundesportverein Fürstenberg

Foto: Enrico Kugler

4. MX-Lauf um den Wasserstadtpokal

Am 25. März findet auf der anspruchsvollen Sandstrecke des MC Fürstenberg e. V. im ADAC der „4. MX-Lauf um den Wasserstadtpokal“ statt. Hierbei handelt es sich um ein Motocross Rennen. Gestartet wird in fünf Klassen (siehe Plakat). Die Klasse Jugend (85) geht gemeinsam mit der Klasse Ladys an den Start.

Klasse 1: Jugend (85ccm)
Klasse 2: Ladys
Klasse 3: Clubsport / Hobby
Klasse 4: PRO (MX1, MX2; Senioren)
Klasse 5: Quad (offen)

Start ist um 8:30 Uhr mit dem Training in den einzelnen Gruppen.
Nach dem Zeittraining und der Mittagspause beginnen ab 12 Uhr die jeweils zwei Rennen in den Klassen.
Im Anschluss werden die Ergebnislisten veröffentlicht und es findet gegen ca. 17:15 Uhr die Siegerehrung statt.

Wie immer ist für das leibliche Wohl der Akteure und Zuschauer mit Gegrilltem und kalten sowie warmen Getränken von 8:00 Uhr bis 17:30 Uhr gesorgt.
Die aktiven Fahrer können sich über www.vorstart.de (Termine/Regional/Offene Läufe MX) anmelden.
Zuschauer sind gerne den ganzen Tag über willkommen, um sich die interessanten Duelle der Fahrer um den Sieg anzuschauen oder sich auch über den MC-Fürstenberg und sein Clubleben bei den Clubmitgliedern zu informieren.
Wer im Mittelpunkt des Renngeschehen sein möchte:
Wir suchen Streckenposten!!!

INFO

MC Fürstenberg e. V. im ADAC
Kerstin Mochow, Vorsitzende
Fritz-Reuter-Str. 8
16798 Fürstenberg/Havel
Telefon: 0172 90 54 046
E-Mail: kerstinmochow@freenet.de

Alter Aktiv e. V. informiert

Treffen im März 2023 und mehr ...

Frauentagsfeier

Am Donnerstag, den 16. März, wollen wir Frauen endlich mal wieder gemeinsam feiern und vergnügt zusammensitzen!
Wir treffen uns um 15 Uhr im Templiner Hof in Fürstenberg und lassen uns gut bewirten und ein wenig unterhalten!
Teilnehmerinnen melden sich bitte bei Helga Eisermann (Tel. 033093/32513). Freundinnen oder Verwandte sind herzlich willkommen!
Der Eigenanteil beträgt für Mitglieder: 15 €, für Nichtmitglieder: 20 €.

Operette „Victoria und ihr Husar“ in Neustrelitz

Wie bereits im letzten Monat und mit Mitgliederschreiben angekündigt, wollen wir uns am Donnerstagnachmittag, den 27. Juli, einen Openair-Kunstgenuss im Neustrelitzer Schlosspark gönnen. Beginn der Aufführung: 16 Uhr. Kosten für Eintritt mit Busfahrt durch Becker-Strelitz-Reisen: 72 € p. P. Gute Sitzplätze sind garantiert! Da eine umgehende Buchung notwendig ist (und endlich Corona nicht mehr im Wege steht), werden Interessenten gebeten, sich schnellstmöglich bei Helga Eisermann unter Telefon 033093/32513 anzumelden!

Ehrung von „Alter Aktiv“-Ehrenamtlichen

Für ihren seit Bestehen unseres Seniorenvereins im Jahr 2008 bis heute sehr engagierten ehrenamtlichen Einsatz wurden in diesen Wochen Inge Kirscht und Helga Eisermann in einer Feierstunde mit weiteren ehrenamtlichen Helfern anderer Organisationen aus unserer Gemeinde gewürdigt und geehrt.
Inge Kirscht gehört seit Anbeginn dem Vereinsvorstand an und erfreut bis heute unsere Mitglieder mit Geburtstags- und Jubiläumsglückwünschen, verbunden häufig auch mit Hausbesuchen. Sie ist damit sehr eng bei unseren Mitgliedern und erfährt oft auch als Erste, wenn es einem Mitglied z. B. gesundheitlich nicht gut geht und es Hilfe und Trost braucht, aber auch, wenn es etwas Freudiges zu vermelden gibt.
Helga Eisermann ist ebenfalls von Beginn Vorstandsmitglied und hat das wichtige Amt der Kassiererin inne. Ausgaben und Einnahmen von Mitgliedsbeiträgen, für Veranstaltungen und Anschaffungen jeglicher Art sind mit ihr abzurechnen und werden von ihr buchhalterisch verwaltet. Hinzu kommt die regelmäßige Schlussabrechnung mit Rechnungslegung vor der jährlichen Mitgliederversammlung und gegenüber Spendengebern! Eine verantwortungsvolle Tätigkeit also, die die immer noch sehr vitale Helga Eisermann weiterhin sehr engagiert ausfüllt.
Beide Ehrungen sind also sehr verdient!
Natürlich kann auch unser Verein nur aktiv sein, wenn wir uns ehrenamtlich für unsere Mitglieder engagieren! Wir sind zwar noch in der glücklichen Lage, dass unsere Vorstandsmitglieder trotz des oft hochbetagten Alters oder angegriffener Gesundheit immer noch frohen Mutes ihre Aufgaben ausüben. Aber wie lange noch?
Wie alle Vereine werben auch wir nicht nur um neue Mitglieder, sondern auch um Unterstützung durch ehrenamtliche Mitarbeit. Dabei geht es nicht nur um Erfüllung bestimmter Vereinsaufgaben, ohne die es leider bei einem „eingetragenen Verein = e. V.“ nicht geht. Viel wichtiger ist doch, dass man den Verein und seine Angebote gut und wichtig findet, mit Freude dabei ist und will, dass der Verein und damit die Gemeinschaft weiterbesteht und wächst!

Wer gerne handarbeitet

Interessentinnen, die gern stricken oder häkeln, und dies nicht nur allein zuhause, sondern auch mit Gleichgesinnten in geselliger Runde tun wollen, könnten sich bei Kaffee und Kuchen auch gern im Café Zeitlos in Fürstenberg regelmäßig treffen! Wer Lust dazu hat: bitte Christine unter Telefon 033093/439091 anrufen. Offen auch für Nichtmitglieder!

Kegeln

Nach einer Winterpause ist nun im März die Kegelbahn in Ravensbrück wieder geöffnet. Allerdings wurde vom Betreiber fast eine Verdoppelung des Preises für eine Stunde Bahnnutzung angekündigt.
Termin: Dienstag, den 21. März, Beginn: pünktlich 14 Uhr.
„Gaststätte zum Seestern“, Ravensbrücker Dorfstraße (Marina).

Spielenachmittage:
jeden Montag, 14.00 Uhr, im Café Zeitlos, Bahnhofstraße, Fürstenberg

Klönnachmittag:
letzter Dienstag im Monat, 28. März, 14 Uhr, ebenfalls im Café Zeitlos.

RA Jens-Tilo Weise
Rechts- und Steuerberatung

Existenzgründungsberatung und Coaching
Buchführung und Lohnabrechnung
Zivilrecht • Arbeitsrecht • Erbrecht
Verwaltungs- und Sozialrecht • Steuerberatung

Markt 7 • 16798 Fürstenberg
Telefon: 03 30 93 / 6 14 67 0 • Fax 03 30 93 / 6 14 67 17
www.ra-jens-weise.de

Rechtsanwalt
Burghard Müller-Falkenthal

Fachanwalt für Arbeitsrecht
Mietrecht – Familienrecht – Verkehrsrecht

Zweigstelle Himmelpfort
Hausseestraße 26, 16798 Fürstenberg

Termine nach Vereinbarung:
Tel.: 033089/409974 – E-Mail: ra@falkenthal.net
Hauptniederlassung: Kaiserdamm 26, 14057 Berlin

ANZEIGE

Akku-Im-Ohr-Geräte sind ganz leicht zu bedienen

In der Beratung mit älteren Hörgeräte-Interessenten ist eine häufig angeführte Besorgnis, ob denn die Handhabung auch gelingen werde. Das ist wirklich eine wichtige Frage, denn so schön die Miniaturisierung der modernen Technik ist, stellt sie doch gerade Ältere oft vor große Probleme. Die Finger sind nicht mehr so gelenkig wie früher, die Feinfühligkeit hat gelitten und ohne Brille geht nichts mehr. **„Wie soll ich da mit einem kleinen Hörgerät zurechtkommen?“** Das fragen sich viele zurecht.

Da habe ich eine gute Nachricht: Es gibt seit Kurzem Hörgeräte, die sind ganz einfach zu bedienen, da sie automatisch funktionieren und auch keinen Batteriewechsel mehr benötigen. Sie haben eine Verstärkungsautomatik und Akku statt Batterien. Sie funktionieren zuverlässig mit fest eingebauten Lithium-Ionen-Akkus, die jahrelang jeden Tag von morgens bis abends die Hörgeräte mit Strom versorgen.

Und jetzt kommt die beste Nachricht: Seit 2020 gibt es solche Akku-Technologie von TELEFUNKEN auch in Im-Ohr-Geräten (IdO). Das ist gerade für Brillenträger oder

Foto: privat

Dr. Roland Timmel

auch jetzt bei der Benutzung der Masken eine große Erleichterung, denn da kommt nichts mehr zusätzlich hinter die Ohren.

Wir haben seit über zwei Jahre hervorragende Erfahrungen mit diesen Geräten machen dürfen und konnten viele Hörgeräte-Nutzer damit glücklich machen. Wer will kann bei der neuesten Generation dieser Geräte mittels integrierter Bewegungssensoren auch einen Sturzalarm einrichten.

Lassen Sie sich beraten, damit auch Sie baldmöglichst in den Genuss dieser neuen Technik kommen können.

Ihr Dr.-Ing. Roland Timmel

TELEFUNKEN

TELEFUNKEN Im-Ohr-Hörsysteme mit Akku-Technologie.

Entdecken Sie jetzt die kleinen und diskreten Hörsysteme von TELEFUNKEN – einfache Handhabung ohne Batterien.

TELEFUNKEN Im-Ohr-Hörsysteme mit Akku-Technologie

TELEFUNKEN Hörsysteme mit smarter Lithium-Ionen-Akku-Technologie begleiten Sie zuverlässig durch den Tag! Einmal aufladen und bis zu 24 Stunden ununterbrochen gutes Hören genießen! Weitere Infos unter www.hoerex.de/telefunken.

Exklusiv bei Ihrem HÖREXperten!

HÖRGERÄTE DR. TIMMEL
GUT HÖREN – DABEI SEIN!

Sassenstraße 5
17235 Neustrelitz
Tel.: 03981-203237

Kirchenstraße 2
17192 Waren
Tel.: 03991-667077

www.dr-timmel.de

Exklusiver Vertrieb durch HÖREX Hör-Akustik eG, Flipses Wiese 14, 57223 Kreuztal.
TELEFUNKEN und die TELEFUNKEN Logos sind Marken der TELEFUNKEN Licenses GmbH und werden unter Lizenz genutzt.

TREFF 92 Fürstenberg e. V. informiert

Veranstaltungen/Aktivitäten für die nächsten Monate

Kreativraum:
Unser Kreativangebot pausiert zurzeit, da wir umziehen. Wenn es soweit ist, bekommt ihr umgehend Informationen.

Tanz AG
Wir treffen uns regelmäßig.
Wir sind jetzt drei Einzeltanzgruppen und zwar:
▸ montags von 16.30 – 17.30 Uhr
Ab 12 Jahre und unsere Mutti-Tanzgruppe
▸ dienstags von 16 – 17 Uhr
5/6/7 Jahre
▸ dienstags von 17 – 18 Uhr
8 bis 12 Jahre

Wir treffen uns weiterhin immer am Jugendclub TREFF 92 auf der Festwiese. Über Zuwachs freuen wir uns und neue Ideen und Inspirationen. Zurzeit sind wir in den drei Gruppen ca. 35 Mitglieder, die fleißig üben, um für die nächsten Auftritte fit zu sein und neue Tänze zu präsentieren, auch hier freuen wir uns auf euch. Wir tanzen auch in den Ferien.

Angebot Medien AG
Unsere Medien AG ist weiterhin am Start. Leider haben wir im Moment sehr wenige interessierte Teilnehmer und wünschen uns Zuwachs.
Wir treffen uns hierzu regelmäßig am Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr im Jugendclub TREFF 92 auf der Festwiese und hoffen wieder auf mehr Interessierte und Akteure. Wir gestalten gemeinsam kleine Filme, Comics und probieren uns bei der Erstellung eigener Musikstücke aus u. v. m. Einige Ergebnisse sind auf unserer Facebookseite präsent.

Gründung Jugendforum
Ab diesem Jahr wollen wir gemeinsam mit euch aktiv werden, d. h. ein Jugendforum wird ins Leben gerufen, um Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der Stadt Fürstenberg und Ortsteile zu ermöglichen und praktisch zu leben. Aus diesem Grund seid ihr, die Kinder und Jugendlichen der Stadt Fürstenberg und Ortsteile, aufgerufen, euch zu melden, wer dabei sein will und sich aktiv beteiligen will.
Meldet euch bei uns im Treff 92 auf der Festwiese oder im Jugendclub Bredereiche in der Burgstraße 4a. Wir sagen euch, worum es geht und was möglich ist. Das genannte Forum wird dann seine Arbeit aufnehmen. Es wird dabei eine enge Zusammenarbeit mit der Verwaltung der Stadt Fürstenberg/Havel und den PolitikerInnen geben. Wir freuen uns, wenn die Eltern, Verwandte und Bekannte den Kindern und Jugendlichen ab dem 10. Lebensjahr der Stadt Fürstenberg und Ortsteile auf diese Möglichkeit aufmerksam machen und ihnen davon erzählen, welche Möglichkeiten sie haben, um in der Stadt mitzureden und ihre Vorstellungen und Wünsche zu äußern.

Ausschnitt aus unserem geplanten Jahresprogramm für 2023

Wir werden jetzt hier einen Ausschnitt aus unserer Jahresplanung für das Jahr 2023 bekannt geben.
Für jeden sollte etwas dabei sein, hier mal eine Aufzählung:

- Familientag (18.05.)
- Tagesfahrten (Frühjahr/ Herbst)
- Familienfreizeitfahrt (Osterferien)
- Kindercamp (Juli)
- Schwimmlager (August)
- Ostseetour (August)
- Aktionstage auf der Festwiese in den Ferien
- Gedenkstättenfahrt – Krakau (Oktober),

um einiges zu nennen. Also hoffen wir alle, dass wir alles mit euch gemeinsam erleben und durchführen können. Es sind natürlich noch andere Aktivitäten geplant.
Wenn ihr zu einzelnen Angeboten Fragen habt, dann meldet euch einfach oder schaut mal rein.
Ihr wisst, alles Wichtige bekommt ihr dann zeitnah über die Tagespresse, den Fürstenberger Anzeiger, Facebook oder einen Flyer.

Und wir wollen natürlich immer euch dabeihaben, ihr sollt uns sagen, ja das ist gut, aber dieses könnte auch anders gehen. Und genau dazu seid ihr aufgerufen, meldet euch bei uns, redet mit uns, lasst uns an euren Wünschen, Visionen, Vorstellungen eurer Freizeit teilhaben.

Wo wir sind, wisst ihr, also wir sehen uns, schaut nicht nur vorbei, sondern auch rein.

Hier für einige Angebote schon detaillierte Angaben

• Mehrtägige Familienfreizeit
In den Osterferien wollen wir eine Familienfreizeit durchführen. Im letzten Jahr war es, in unseren Augen, ein voller Erfolg. So wird es dieses Jahr aussehen: Familien aus Fürstenberg und den Ortsteilen verbringen mit uns gemeinsam einen „Kleinen Familienurlaub". Geplant sind vier Tage im Schullandheim Waldhof zu verbringen. Natürlich verbunden mit Spaß und Aktion.
Aber nicht nur: Wir wollen auch gemeinsame tolle Aktionen unternehmen, ins Gespräch miteinander kommen. Wenn ihr dazu Fragen habt und die habt ihr bestimmt oder wir haben eure Neugierde wieder geweckt, dann meldet euch bei uns. Hier jetzt alles ausführlich zu beschreiben, würde den Rahmen sprengen, also auf den Punkt gebracht: Familien verbringen gemeinsam Freizeit und wir begleiten sie.
Meldet euch unter Tel. 033093-39242 oder noch besser persönlich in unseren Einrichtungen in Fürstenberg und Bredereiche. Wir geben Auskunft und nehmen Anmeldungen entgegen.

• Familien-Mitmachtag
Unser Familien-Mitmachtag soll wie in jedem Jahr wieder am Himmelfahrtstag (18.05.2023) stattfinden. Auch in diesem Jahr wollen wir bei der Planung und Vorbereitung Familien aus Fürstenberg und den Ortsteilen mit einbeziehen. Es soll wieder ein Tag von Familien für Familien werden. Im letzten Jahr bei dem ersten Mal in dieser Konstellation war es nach unserer Meinung und dem einhelligen Feedback ein voller Erfolg für alle.

Also wieder ein Aufruf:
Liebe Familien meldet euch bei uns mit Ideen, Anregungen, konkreten Vorschlägen und der Bereitschaft dabei zu sein, um diesen Tag zu einem unvergesslichen Tag für alle werden zu lassen. Und wir sind der Überzeugung, dass hier das Sprichwort „Viele Köche verderben den Brei" nicht zutreffen wird. Denn umso mehr Ideen und Anregungen zusammenkommen, um so bunter und vielfältiger wird dieser Tag werden und wir erreichen das, was wichtig ist „Ein Gemeinschaftsgefühl und ein tolles Miteinander". Wir sagen jetzt schon Danke an alle. Also bringt euch ein und zeigt wieder was in euch und in den Fürstenberger Familien steckt.

Nochmals ein Aufruf an die Vereine der Stadt Fürstenberg und Ortsteile

Wir haben nun schon drei Jahre keinen Tag der Vereine durchgeführt „2 Mal auf Grund von Corona, 1 Mal auf Grund von leider fehlender Rückmeldung und Nachfrage, aber da wir der Meinung sind, dass der erste „Tag der Vereine" im Jahr 2019 ein Erfolg war, wollen wir versuchen im Jahr 2023 doch noch mal diesen Tag gemeinsam mit euch zu planen und durchzuführen, insoweit jetzt Interesse bei den Vereinen in Fürstenberg und den Ortsteilen besteht. Terminlich soll dieser

Tag wiederum so gelegt werden, dass er gleichzeitig ein Saisonauftakt für unser Areal Festwiese ist.

Dazu folgender Aufruf an alle Vereine, egal in welchen Bereichen tätig:
Gemeinsam wollen wir zum zweiten Mal aufzeigen, was in Fürstenberg und Umgebung möglich ist, wer hier vor Ort tätig ist, welche Angebote für welche Altersgruppen bereitgehalten werden. Wie im Jahr 2019 sollen die Vereine die Möglichkeit haben, sich an diesem Tag zu präsentieren, sowohl inhaltlich aber auch mit eventuellen Mitmachangeboten. Die Form der Präsentation ist wiederum jedem Verein selbst überlassen. Darum meldet euch bei uns persönlich auf der Festwiese oder telefonisch unter 033093-39242, damit wir uns hoffentlich am Anfang des Jahres treffen können, um Absprachen zu treffen, in welcher Art und Weise wir gemeinsam diesen „Tag der Vereine der Stadt Fürstenberg und Ortsteile“ organisieren und durchführen können. Wir freuen uns auf viele Rückmeldungen. Jeder Verein ist aufgerufen, mitzumachen, egal in welcher Altersgruppe bzw. welchem Feld er tätig ist.

„Ein Aufruf in eigener Sache“

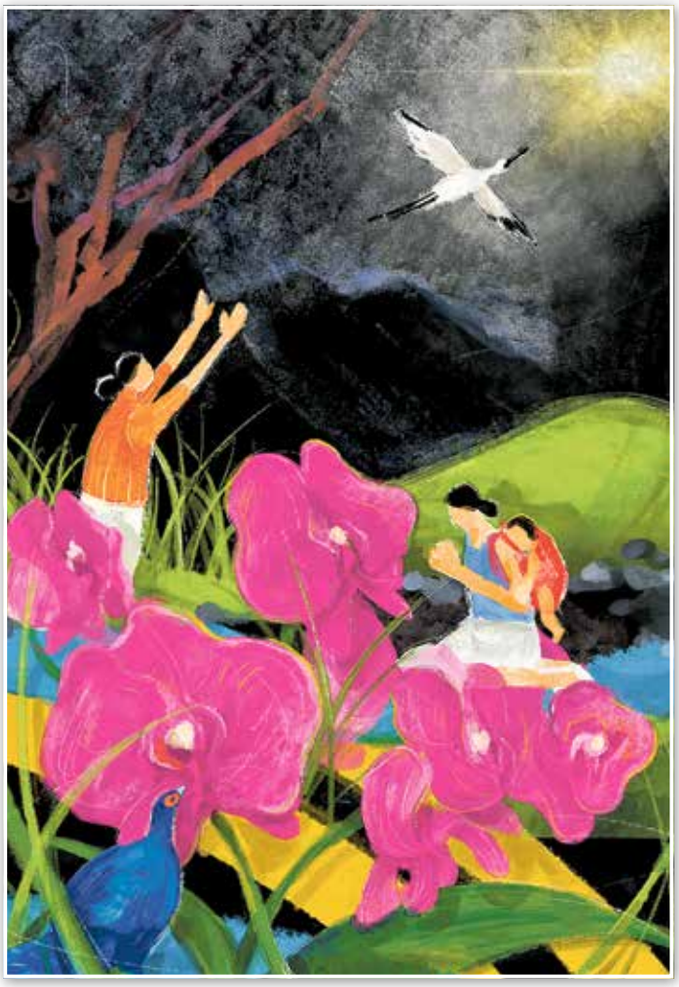
Wie ja in den letzten Jahren zu lesen, zu hören und zu erleben war und ist, versuchen wir der Vorstand und die Mitarbeiter des Vereins TREFF 92 Fürstenberg e. V. unsere Angebote, Projekte, Veranstaltungen immer wieder zu erweitern, aufrecht zu erhalten bzw. Neue ins Leben zu rufen, leider stoßen wir dabei immer wieder an Grenzen, insbesondere an finanzielle, alles andere findet sich, wie Ideen und diese in Konzepte und Vorstellungen umzusetzen und damit Gelder von verschiedenen Institutionen wie z. B. LK Oberhavel, MBS Potsdam, Aktion Mensch oder auch Privatpersonen zu bekommen. In den meisten Fällen sind dann aber auch Eigenmittel erforderlich bzw. die Umsetzung scheitert an den genannten finanziellen benötigten Mitteln, daher bitten wir um Unterstützung und rufen zu Spenden, Sponsoring auf, gerne kann sich jeder bei uns über aktuelle Angebote und Projekte informieren, wir geben gerne Auskunft. Also wer uns helfen möchte unsere Bankverbindung lautet

Kontoinhaber: TREFF 92 Fürstenberg e. V.,
IBAN: DE 07 1605 0000 375 330 5722, BIC: WELADED1PMB,
Verwendungszweck: Spende.

Wir sagen Danke. Wir können für jeden, der es wünscht, Spendenquittungen erstellen.

Glaube bewegt

Zum Weltgebetstag 2023 aus Taiwan



Rund 180 Kilometer trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen" – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das High-Tech-Land für Europa und die USA wie die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. Am Freitag, den 3. März 2023, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde diese Gottesdienste. „Ich habe von eurem Glauben gehört", heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das einstehen, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Die Hauptinsel des 23 Millionen Einwohner*innen zählenden Pazifikstaats ist ungefähr so groß wie Baden-Württemberg. Auf kleiner Fläche wechseln sich schroffe Gebirgszüge, sanfte Ebenen und Sandstrände ab. Über 100 kleine Korallen- und Vulkaninseln bieten einer reichen Flora und Fauna Lebensraum. Bis ins 16. Jahrhundert war Taiwan ausschließlich von indigenen Völkern bewohnt. Dann ging die Insel durch die Hände westlicher Staaten sowie Chinas und Japans. Heute beherbergt Taiwan eine vielfältige kulturelle und sprachliche Mischung. Nur etwa 2 Prozent der Bevölkerung gelten als Indigene.

Der Konflikt zwischen der Volksrepublik China und Taiwan geht zurück auf den chinesischen Bürgerkrieg zwischen 1927 und 1949. Damals flohen die Truppen der nationalchinesischen Kuomintang vor den Kommunist*innen nach Taiwan. Es folgte nicht nur der wirtschaftliche Aufschwung als einer der „asiatischen Tiger-Staaten", sondern auch die Errichtung einer Diktatur. Nach langen Kämpfen engagierter Aktivist*innen z. B. aus der Frauenrechts- und Umweltbewegung fanden im Jahr 1992 die ersten demokratischen Wahlen statt.

Heute ist Taiwan ein fortschrittliches Land mit lebhafter Demokratie. Gerade die junge Generation ist stolz auf Errungenschaften wie digitale Teilhabe, Meinungsfreiheit und Menschenrechte. Der hektische Alltag in den Hightech-Metropolen wie der Hauptstadt Taipeh ist geprägt von Leistungsdruck, langen Arbeitstagen und steigenden Lebenshaltungskosten. Und doch spielen Spiritualität und Traditionen eine wichtige Rolle.

Die meisten Taiwaner*innen praktizieren einen Volksglauben, der daoistische und buddhistische Einflüsse vereint. Zentrum des religiösen Lebens sind die zahlreichen bunten Tempel. Christ*innen machen nur vier bis fünf Prozent der Bevölkerung aus.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag. Zum Weltgebetstag rund um den 3. März 2023 laden uns Frauen aus dem kleinen Land Taiwan ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: „Glaube bewegt"!

Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V.

IMPRESSUM AMTSBLATT FÜR DIE STADT FÜRSTENBERG/HAVEL – FÜRSTENBERGER ANZEIGER –

Herausgeber und Verlag:
Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin
Telefon: (030) 28 09 93 45, E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, www.heimatblatt.de

Objektleitung und verantwortlich für den Gesamtinhalt:
Ines Thomas

Amtliche Bekanntmachungen
Verantwortlich für den Inhalt und Herausgeber:
Stadt Fürstenberg/Havel, Der Bürgermeister
Markt 1, 16798 Fürstenberg

Vertrieb: Märker

Die nächste Ausgabe erscheint am **31. März 2023**
Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am **14. März 2022**.

Der **Fürstenberger Anzeiger** mit Amtsblatt erscheint monatlich in einer Auflage von 4.100 Exemplaren.

Darüber hinaus gibt der Heimatblatt Brandenburg Verlag viele weitere Ortszeitungen heraus. In Ihrer Nähe:

• Amtsblatt Gerswalde	2.800 Exemplare
• Granseer Nachrichten mit Amtsblatt	4.900 Exemplare
• Amtsblatt Löwenberger Land	4.000 Exemplare
• Oranienburger Stadtmagazin mit Amtsblatt	23.000 Exemplare
• Neue Zehdenicker Zeitung mit Amtsblatt	7.200 Exemplare

Alle weiteren Informationen unter **www.heimatblatt.de**

Ev.-luth. Kirchengemeinde Fürstenberg

Weltgebetstag 2023

Taiwan – Glaube bewegt

▸ Fr, 3. März | 19:00 Uhr | Stadtkirche Fürstenberg (Winterkirche)

- Gottesdienst nach der in Taiwan erarbeiteten Ordnung
- Musik und Lieder aus Taiwan
- Vortrag mit Bildern über Taiwan
- Speisen, nach Rezepten aus Taiwan zubereitet
- gemütliches Beisammensein

Herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Sie!

Das Vorbereitungsteam aus der Neuapostolischen, Katholischen und Evangelisch Lutherischen Kirche

Familiengottesdienst zum Weltgebetstag

▸ So, 12. März | 10:00 Uhr | Stadtkirche (warme Winterkirche)

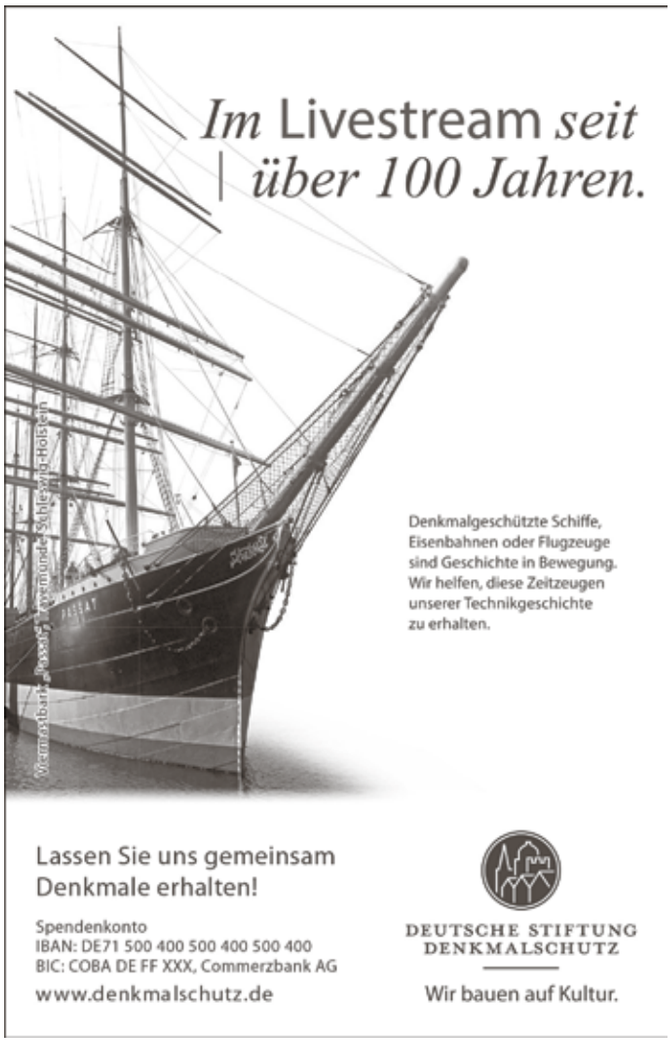
Liebe Eltern, liebe Kinder, ich lade alle herzlich ein zu einem fröhlichen Familiengottesdienst. Mit Bewegungen und Rasseln werden wir beten. Viele Farben machen diesen Gottesdienst bunt. Mit spannenden Bildern lernen wir das Land Taiwan kennen. Musik und Lieder aus Taiwan werden wir hören und singen. Die Kinder können ein Bild gestalten oder etwas basteln zum Thema Glühwürmchen. Am Ende gibt es noch etwas Leckeres zum Probieren, zubereitet nach Rezepten aus Taiwan. Herzlich willkommen! *Edelgard Otto*

Sozialarbeiter der JVA Neustrelitz Steffen Bischof zu Gast

In der Vortrags-Reihe „10 Gebote – neu gelesen!“ wird am **Donnerstag, 9. März** der Sozialarbeiter der JVA Neustrelitz, Steffen Bischof, zu Gast sein. Er wird von seiner Arbeit mit straffällig gewordenen Jugendlichen berichten und darüber wie Begegnungen mit anderen Jugendlichen zu neuen Erkenntnissen führen können.

Der Vortrag mit anschließendem Gespräch findet in der **Winterkirche um 19:00 Uhr** statt. Eintritt ist frei.

Maria Harder, Pastorin



BESTATTUNGSHAUS MÜLLER GmbH
Fürstenberger Bestattungshaus
Friedhofsweg 4, 16798 Fürstenberg
Tel.: (03 30 93) 40 40
www.fuerstenberger-bestattungshaus.de
- Beratung in allen Bestattungsangelegenheiten
- Vorsorgeregelungen
- Haushaltsauflösungen

Hydraulik - und Pneumatik - Service
www.hps-fiebranz.de • service@hps-fiebranz.de
Tel.: 033093/37513
Wir suchen Unterstützung für unser Serviceteam!
Instandhaltungsmechaniker (m/w/d)
Sie haben Interesse an einer vielseitigen und abwechslungsreichen Tätigkeit in der Werkstatt oder bei unseren Kunden im näheren Umfeld?
Sie haben Erfahrung in den Bereichen Instandhaltung, Mechatronik oder Metallbau?
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
HPS Ronald Fiebranz e.K. Lychener Chaussee 6 16798 Fürstenberg

www.heimatblatt.de
Heimatblatt BRANDENBURG Verlag
Lokaler geht's nicht
Rund um die Uhr in den Ortszeitungen Ihre eigene Anzeige schalten.

EINLADUNGS- und DANKSAGUNGSKARTEN
Gestalten Sie Ihre persönlichen & individuellen KARTEN
z.B. 50 Stück € 39,56 Inkl. gefütterten Kuverts!
Besuchen Sie unseren Online-Druckshop:
www.shop.rautenberg.media

DRUCKSHOP
Das machen wir gerne für Sie:
- Abizeitungen
- Blöcke
- Briefbogen
- Broschüren
- Bücher
- Festschriften
- Imagemappen
- Kalender
- Kataloge
- Postkarten
- Prospekte
- Tischkalender
- Flyer
- Plakate
- Visitenkarten
- Zeitungen

Kasinostraße 28–30 | 53840 Troisdorf | 02241 260-0 | www.rautenberg.media
RAUTENBERG MEDIA